

Rückblick

Konfirmation in der Kirche St. Pantaleon

Gleich zu Anfang begrüsste eine Religionsschülerin aus Büren jeden Gottesdienstbesucher mit einem Kärtli: «Herzlich willkommen zur Konfirmation 2026. Entspannen Sie sich und geniessen Sie den Gottesdienst!» Am Kärtli war ein Schoggistängeli angeheftet. Jeder, auch die Kinder, bekamen eins. So gab es schon eine fröhliche Atmosphäre. Fast alles Weitere wurde von den zwei Konfirmandinnen und Konfirmanden gestaltet. Das Thema war Vertrauen. Nicht nur wir vertrauen und glauben und nehmen Gott ernst, er selbst nimmt uns sehr ernst, vertraut und glaubt an uns und liebt uns so sehr, dass er bereit war, alles für uns zu geben: seinen Sohn Jesus Christus! In ihm zeigt er, wie sehr er bereit ist, uns zu vertrauen. Gleichwohl heisst es in Johannes 3, 16, wie es eine Konfirmandin sich als Konfspruch wünschte: «Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen einzigen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren gehen, sondern ewiges Leben haben.» Vertrauen kommt aus der Beziehung zu Mutter und Vater und anderen Menschen, die uns nahestehen. Häufig enttäuschtes Vertrauen, wenn man z. B. belogen wird oder jemand hinter dem Rücken schlecht redet, führt dazu, dass wir Mühe damit haben, anderen zu vertrauen, auch Gott. Das wirkt sich auf



Bei strahlendem Sonnenschein wurden die Konfirmandinnen und Konfirmanden am 14. Juni fotografiert (v. l.): Janis Zaugg, Leonita Ott, Julia Ritter, Gilles Stalder und Pfarrer Fritz Block.

das ganze Leben aus. Gott ermutigt uns, ihm und anderen zu vertrauen, aber auch vorsichtig zu sein, denn nicht jeder Mensch ist vertrauenswürdig. Gott aber ist auch in den Krisen unseres Lebens immer vertrauenswürdig. Eine Powerpoint-Präsentation half den Gottes-

dienstbesuchern, das meiste per Schrift und mit Bildern gut mitzuverfolgen. Der anschliessende Apéro bei schönstem Sonnenschein ermutigte alle, noch eine Zeit lang beisammen zu sein. Danke allen, die mitgeholfen haben! PFARRER FRITZ BLOCK

Agenda

Gottesdienste

Sonntag, 6. September
10.30 Uhr, KGZ Rägebooge Büren:
Gottesdienst mit Pfarrer Fritz Block
Sonntag, 20. September
10.30 Uhr, Kapelle St. Wendelin
Nuglar: Gottesdienst zum Bettag mit Kurt Buser, Präsident
Sonntag, 27. September
10.30 Uhr, Kirchenraum Seewen,
Schulhaus Zelgli: Gottesdienst mit Taufe, mit Pfarrer Fritz Block

Weitere Anlässe

Lobpreisabend.
Freitag, 4. September, 19.30 Uhr, KGZ Rägebooge, Büren. Mit Werner Spinnler (Kurzandacht) und Peter Füllemann. Im Anschluss gemeinsamer Austausch mit Imbiss
Kinderstunde.
Mittwoch, 9. September, 15.30 bis 16.30 Uhr, KGZ Rägebooge Büren. Mit Julianne Hildebrandt
Informationsabend für Konfirmandinnen, Konfirmanden und ihre Erziehungsberechtigten.
Dienstag, 15. September, 19 Uhr, KGZ Rägebooge Büren

Filmabend: «St. Jacques – Pilgern auf Französisch».
Mittwoch, 16. September, 19 Uhr, KGZ Rägebooge Büren
Kirchgemeinderat – Sitzung.
Dienstag, 22. September, 19 Uhr, KGZ Rägebooge Büren
Mittagstisch.
Donnerstag, 24. September, 12 Uhr, KGZ Rägebooge Büren. Mit dem Kochteam Brigitte Hofer und Kurt Buser

Kontakt

Ev.-ref. Kirchgemeinde Büren – Nuglar – St. Pantaleon – Seewen:
Seewenstrasse 13, 4413 Büren
Kirchgemeindepäsident:
Kurt Buser, 079 124 15 68, praesident@refbuerenso.ch
Hohle Gasse 3, 4413 Büren
Pfarramt:
Pfarrer Fritz Block
061 911 17 57, 079 760 44 13, pfarramt@refbuerenso.ch
Sekretariat: Brigitte Hofer, sekretariat@refbuerenso.ch, Hauptstrasse 17, 4421 St. Pantaleon

www.refbuerenso.ch

Dornach-Gempen-Hochwald



Am Jubiläumsanlass Menschen und ihre Geschichten kennenlernen.

20 Jahre Hoffnung und Solidarität – Benefizabend für Bolivien

Seit 20 Jahren setzt sich der Baselbieter Verein Trenzando für Hausarbeiterinnen in Bolivien ein. Dieses besondere Jubiläum wird unter anderem mit einem abwechslungsreichen Benefizabend bei uns in der reformierten Kirche Dornach gefeiert.
Freuen Sie sich am 17. September um 19.30 Uhr auf ein spannendes Podiumsgespräch mit den Gründerinnen Elizabeth Montero aus Sucre, Bolivien, und Maria Magdalena Moser aus Reigoldswil, aufbewegende Lesungen aus Mosers Bolivien-Büchern, eindrückliche Fotografien von Luca Zanetti sowie südamerikanische Gitarrenmusik mit Dominik Gürtler aus Hochwald und Lieder von Mercedes Sosa mit Andenflöten von Roberto Pelaez aus Ecuador und Laufen.
Ein besonderer Genuss erwartet die Gäste auch kulinarisch: Neben dem

kulturellen Programm werden eine traditionelle bolivianische Suppe und Yucca-Brötchen serviert, die Einblicke in die Esskultur des Landes vermitteln.
Der Abend lädt dazu ein, Menschen und ihre Geschichten kennenzulernen, über Gerechtigkeit und Hoffnung ins Gespräch zu kommen und gleichzeitig ein wichtiges Projekt für Hausarbeiterinnen in Bolivien zu unterstützen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch und einen inspirierenden Abend voller Begegnungen und Musik. Anmeldungen helfen uns beim Planen, es sind aber auch Spontanentschlössene ganz herzlich willkommen!
Donnerstag, 17. September, 19.30 Uhr, Gemeinschaftssaal Timotheus, Gempenring 16, Dornach; Informationen/Anmeldung: anita.voegtlin@refkirchedornach.ch

Agenda

Gottesdienste

Sonntag, 13. September
10 Uhr, Timotheus-Zentrum:
Gottesdienst, Pfarrerin Elisabeth Grözinger, Musik: Raouf Mamedov
Freitag, 18. September
15 Uhr, Alters- und Pflegeheim Wollmatt: Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrerin Mirjam Wagner, Musik: Raouf Mamedov
Samstag, 19. September
10 Uhr, Timotheus-Zentrum:
Taufgottesdienst, Pfarrerin Mirjam Wagner, Musik: Raouf Mamedov
Sonntag, 20. September
9.45 Uhr, Ökumenischer Gottesdienst zum Dank- Buss- und Bettag, in der katholischen Kirche Gempen
10.45 Uhr, in der katholischen Kirche Dornach mit
Pfarrerin Mirjam Wagner und Diakon Wolfgang Müller. Musik: Franz Ringwald
Sonntag, 27. September
10 Uhr, Timotheus-Zentrum:
Gottesdienst, Pfarrerin Elisabeth Grözinger, Musik: Raouf Mamedov

Weitere Anlässe

Mittagsclub Dornach für Senioren.
Donnerstag, 3., 10., 17. und 24. September, 12 Uhr, im Pfarreisaal der katholischen Kirche Dornach. Essen mit alkoholfreiem Getränk: Fr. 18.–, mit Wein: Fr. 19.–, Anmeldung: 077 439 77 19
Kidsträff. Mittwoch, 2., 9., 16., 23. und 30. September, 14 Uhr, im Kirchgemeindehaus, Gempenring 18, Dornach,



Miteinander ins Gespräch kommen und die Kinder spielen zusammen.

für Kinder ab Primarschule; Kontaktperson: Anita Vögtlin, Sozialdiakonin, 079 305 39 61, www.refkirchedornach.ch
Eltern-Kind-Kaffee.
Donnerstag, 3., 10., 17. und 24. September, 14.30 Uhr, im Kirchgemeindehaus, Gempenring 18, Dornach, für Eltern und Kleinkinder, Kontaktperson: Anita Vögtlin, Sozialdiakonin, 079 305 39 61, www.refkirchedornach.ch
Benefizabend Bolivien.
Donnerstag, 17. September, 19.30 Uhr, im Gemeinschaftssaal Timotheus-Zentrum, Dornach, mit viel Musik, Begegnungen, Kulinarik und Solidarität. Kontaktperson: Anita Vögtlin, Sozialdiakonin, 079 305 39 61 (siehe Artikel)

Kontakt

Reformierte Kirchgemeinde Dornach-Gempen-Hochwald
Pfarramt: Pfarrerin Mirjam Wagner, 061 701 29 11
Sekretariat: 061 701 29 42, sekretariat@refkirchedornach.ch
Öffnungszeiten: Mo–Do, 8–11 Uhr, Fr geschlossen

refkirchedornach.ch

Forum für Zeitfragen

Lernhaus: Erzählen als Widerstand. Das Danielbuch

Kurs Das Danielbuch lebt von kurzen Erzählungen, die mit Witz und Schärfe von einer Bedrohung zur nächsten führen. Die Könige verkörpern Macht, Reichtum und grenzenlose Herrschaft. Daniel hätte allen Grund gehabt, ob der Ruchlosigkeit der Könige zu resignieren. Doch er fand einen anderen Weg. Er zeigt, dass auch Könige Angst haben und scheitern können und ihre Macht nicht unantastbar ist. So kehrt das Danielbuch den Spiess um: Zukunft entsteht nicht durch die Herrschenden, sondern Leben beginnt jenseits ihrer Gewalt. Erzählen wird zur Strategie des Widerstands. Mit Luzia Suter Rehmann, Prof. Dr., und Regula Tanner.
Freitag, 11. September, 15.30–21.30 Uhr und Samstag, 12. September, 8.30–15 Uhr, Zwinglihaus, Anmeldung online bis 4. September: www.forumbasel.ch

Christlicher Nationalismus und die «religiöse Rechte» in den USA

Vortrag Die gegenwärtige politischen Diskurse in der Trump-Administration, der Republikanischen Partei und der amerikanischen Rechten sind stark vom «Christlichen Nationalismus» geprägt. Der Vortrag zeigt die verschiedenen religiösen Strömungen und



Andreas Heuser erklärt, wie Politik und Christentum in Amerika zusammenwirken.

zentralen Konzepte, wie «Christlichen Rekonstruktivismus» und die «Herrschaftstheologie», und beleuchtet deren internationale gesellschaftspolitische Wirkung. Mit Andreas Heuser, Professor für Ausser-europäisches Christentum an der Universität Basel.
Dienstag, 22. September, 19 Uhr, Zwinglihaus

Wie wird der Glaube über Generationen weitergegeben?

Update Religion Ein interreligiöses Gespräch. Welche Rolle spielen Familie, Freundeskreis, Schule sowie kirchliche und religiöse Gemeinschaften? Welche religiösen Traditionen und Werte werden von jüngeren Generationen übernommen – und welche nicht mehr?
Dienstag, 1. September, 19 Uhr, Zwinglihaus

Kontakt

Forum für Zeitfragen:
061 264 92 00
info@forumbasel.ch

www.forumbasel.ch